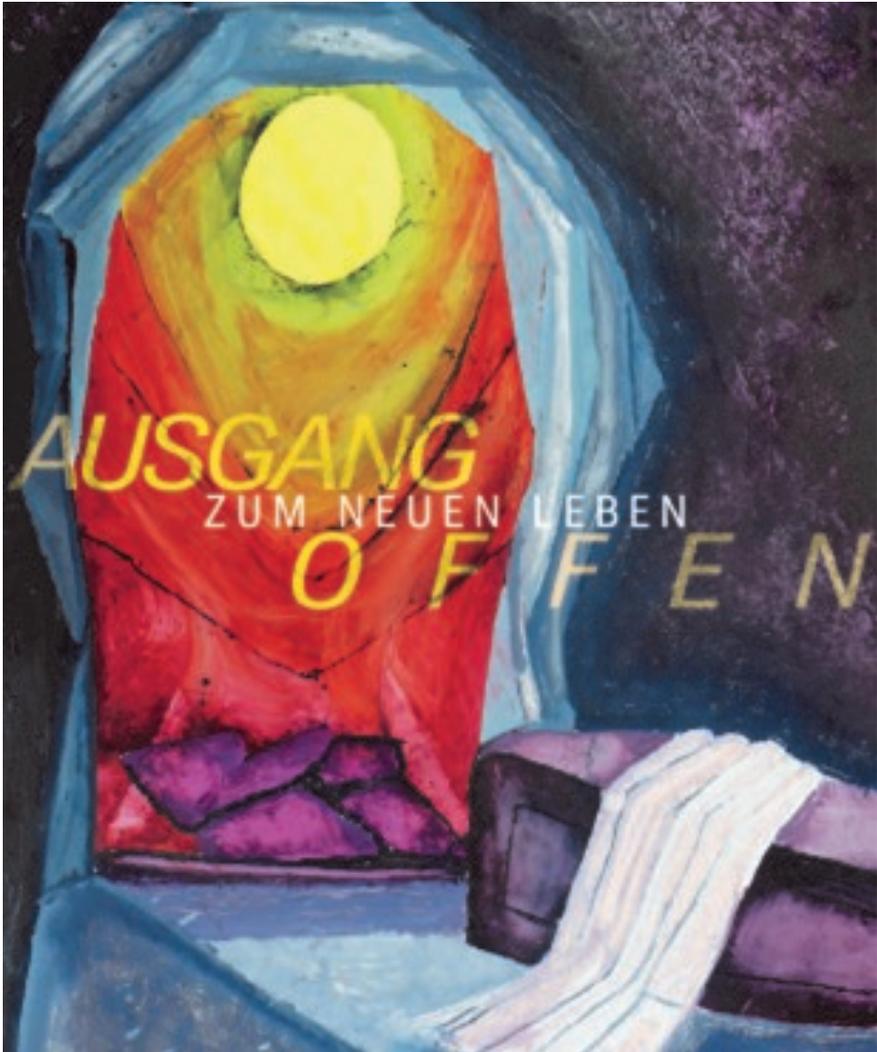
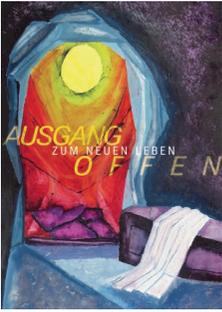


# ***Bei uns in St. Godehard***

**April 2021**





Zum Titelbild

## **Ostern: Ausgang zum neuen Leben offen**

Die Grabeshöhle in dunklen, traurigen Farben - ist nicht mehr verschlossen. Der Leichnam Jesu ist nicht mehr da, zurückgeblieben die Leichentücher. Jesus ist auferstanden. Die Grabeshöhle hat einen Ausgang - nicht hinein in das alte Leben, sondern in eine neue, ganz andere Wirklichkeit. Jesus ist diesen Weg gegangen, doch der Ausgang ist weiterhin offen. Offen zu einem neuen Leben auch für uns.

Image - Plakat des Monats April 2021

### **Auferstehung erLEBEN**

Liebe Leserinnen und Leser unseres Ostergrußes!

Hochfahren! Lockern! Erleichterungen! Entlastungen! Das alles sind Erwartungen und Wünsche, die viele von uns in dieser Zeit dringlich erhoffen. Das alles, weil eine beschwerliche Zeit der Ängste, der Existenzsorgen, der Einsamkeit und der Trauer zu bewältigen war und ist.

Die Pandemie hat uns auf brutale Weise deutlich gemacht: Unser Leben ist endlich, das Glück droht zu zerbrechen und was bisher vielen als selbstverständlich galt, ist nun ein Geschenk, das uns dankbar macht.

Eine harte Schule von Lebenserfahrungen für alle. Christinnen und Christen stellen sich jedes Jahr in der Fasten- und Osterzeit dem Schicksal des Jesus von Nazareth. Auch er erleidet Einsamkeit und Ohnmacht. Sein Glaube an einen liebenden Gott wird auf die höchst denkbare Probe gestellt. Und seine Zukunft legt er vertrauensvoll ganz in die Hand Gottes, der stärker als der Tod ist.

Der Stein, der vor Jesu Grabhöhle lag, kommt aber ins Rollen. Die Trauerlast in den Herzen seiner Jünger weicht allmählich, und diese schöpfen Hoffnung und neue Zuversicht, weil sie spüren: Das Leben hat sich als stärker erwiesen. Es hat langen Atem. Das feiern wir an Ostern. Dieses Jahr besonders sehnsuchtsvoll. So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, dass Sie in der kommenden Zeit viel von dieser neuen Lebensfreude erfahren und konkret Auferstehung am eigenen Leib erLEBEN.

Pfarrer Thomas Eicker



## OSTERSONNTAG

04. April 2021

09:30 Uhr

HI. Messe

1. Lesung:  
Apostelgeschichte  
10,34a.37-43

2. Lesung:  
Kolosser 3,1-4



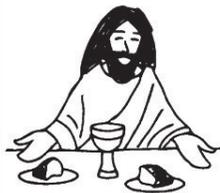
Grafik: Ulrich Loose

» Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben. Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab. «

Evangelium:  
Johannes 20,1-18

## Termine

Ein herzliches Dankeschön geht an den Heimatverein Vorst 1978 e.V.. Er hat entlang des Kreuzwegs Halterungen für Andachtstexte aufgestellt. Ab Palmsonntag können Sie dort Texte passend zur Karwoche lesen. Ein Rundgang lohnt sich. Lesen Sie hierzu auch den beigefügten Flyer. Die feierliche Eröffnung des meditativen Weges ist für den 09. Mai *geplant*.

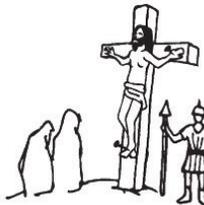
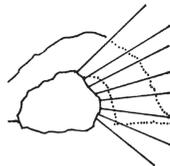


### Gründonnerstag

20:00 Uhr  
Abendmahlfeier  
21:00 Uhr  
Anbetung  
im Anschluss stille  
Anbetung

### Karfreitag

15:00 Uhr  
Feier vom Leiden  
u. Sterben Christi



### Karsamstag

21:00 Uhr  
Osternachtsfeier

### Ostersonntag

09:30 Uhr  
Festmesse

Die Kollekte ist für den Erhalt unserer Pfarrkirche bestimmt



09:30 Uhr  
Festmesse

MI	07.04. + 14.04.	15:00 Uhr	Rosenkranz
----	--------------------	-----------	------------

## ZWEITER SONNTAG

DER OSTERZEIT

11. April 2021

09:30 Uhr

HI. Messe

1. Lesung:  
Apostelgeschichte  
4,32-35

2. Lesung:  
1. Johannes 5,1-6



Grafik: Ulrich Loose

» Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

Evangelium:  
Johannes 20,19-31

## „MIT JESUS UNTERWEGS SEIN“

### Reiseerfahrungen in der Karwoche und Osterzeit 2021

Mit einem ganz besonderen Angebot sind vor allem die Familien mit Kindern herzlich eingeladen. In dieser Zeit können Sie, im Rahmen der „offenen Kirche“, einen Teil der Passions- und Ostergeschichte miterleben.

Die Kinder haben die Möglichkeit selbst etwas zu tun und können so erfahren, was die biblischen Geschichten mit ihrem eigenen Leben zu tun haben.

Wer Lust hat und sehr neugierig ist, kann an jedem Tag kommen und sich auch jeden Tag etwas mit nach Hause nehmen, vor allem die biblischen Texte. Genauso gut kann dieses Angebot auch nur an wenigen Tagen wahrgenommen werden, so wie es am besten passt. Wie viel Zeit in der Kirche verbracht wird, liegt an jeder und jedem selbst. Wichtig ist dabei die Abstände zu den anderen Menschen einzuhalten, die sich gleichzeitig in der Kirche aufhalten.

Das sind unsere Themen und die Zeiten in St. Godehard:

28.03.2021 15:00 - 17:00 Uhr	<b>„Erst Jubel und Trubel und dann?“</b>	Jesus zieht in Jerusalem ein.
29.03.2021 15:00 - 17:00 Uhr	<b>„Mit Gott sprechen“</b>	Erfahrungen im Garten Gethsemane.
30.03.2021 15:00 - 17:00 Uhr	<b>„Wie kommt der Hahn auf den Kirchturm?“</b>	Petrus verleugnet seinen besten Freund.
31.03.2021 15:00 - 17:00 Uhr	Osterbräuche <b>„Vorfreude auf ein Fest“</b>	Vorbereitung des Pascha-Mahls.
01.04.2021 15:00 - 17:00 Uhr	Gründonnerstag <b>„Mit dabei sein“</b>	Jesus feiert mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl.
02.04.2021 10:00 - 12:00 Uhr	Karfreitag <b>„Durchkreuzt“</b>	Jesus stirbt am Kreuz.
03.04.2021 10:00 - 12:00 Uhr	Karsamstag <b>„Vom Sterben und Wachsen“</b>	Jesus wird ins Grab gelegt.
04.04.2021 15:00 - 17:00 Uhr	Ostersonntag <b>„Entdecken und Staunen“</b>	Jesus ist von den Toten auferstanden.
05.04.2021 15:00 - 17:00 Uhr	Ostermontag <b>„Sich auf den Weg machen und Bekanntes neu erleben“</b>	Zwei Jünger treffen unterwegs den auferstandenen Jesus.

Selbstverständlich haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, sich mit Ihrer Familie zu den entsprechenden Präsenzgottesdiensten anzumelden. Sicherlich ist es eine spannende Sache mit den Kindern zusammen jeden Tag ein Stück mehr in die Passions – und Ostergeschichte einzusteigen und sie mitzuerleben - und dabei auch in aller Ruhe den Kirchenraum neu zu erfahren und zu entdecken.

Reisen Sie mit uns mit!

*Stefanie Müller*

*Gemeindereferentin,*

*für das Team der Vorbereiter\*innen und den Mitwirkenden in den Gemeinden*

## DRITTER SONNTAG

### DER OSTERZEIT

18. April 2021

09:30 Uhr

HI. Messe

1. Lesung:  
Apostelgeschichte  
3,12a.13-15.17-19

2. Lesung:  
Lukas 24,35-48



Grafik: Ulrich Loose

» Bei diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und Füße. Als sie es aber vor Freude immer noch nicht glauben konnten und sich wunderten, sagte er zu ihnen: Habt ihr etwas zu essen hier? Sie gaben ihm ein Stück gebrochenen Fisch; er nahm es und aß es vor ihren Augen. «

Evangelium:  
Lukas 24,35-48

## Termine

SO	18.04.	18:00 Uhr	Gedenkfeier
MI	21.04.	15:00 Uhr	Rosenkranz
MI	28.04.	15:00 Uhr	Rosenkranz

### Gedenktag für an Covid-19

#### verstorbene Mitmenschen



Foto: I. Bräuning

Einen zentralen Gedenktag für die mehr als 70.000 Toten hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier angekündigt.

„Die Gesellschaft müsse gemeinsam innehalten und Abschied nehmen“, sagt Steinmeier.

Das wollen wir unterstützen. Zeitgleich mit den anderen Gemeinden unserer GdG wollen auch wir einen Wortgottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen feiern.

Wir laden alle Vorster Mitbürger zu einem Wortgottesdienst auf dem Vorster Friedhof ein.

**Sonntag, 18. April – 18.00 Uhr.**



Ein Dorf ohne Kirche ist kein Dorf. Daher legen wir Ihnen die Osterkollekte - zum Erhalt unserer Kirche - ans Herz. Ihre Spende ermöglicht, dass dringende Reparaturarbeiten in Auftrag gegeben und Materialien für die Hygienemaßnahmen angeschafft werden können.

## VIERTER SONNTAG

### DER OSTERZEIT

25. April 2021

09:30 Uhr

HI. Messe

1. Lesung:  
Apostelgeschichte  
4,8-12

2. Lesung:  
1. Johannes 3,1-2



Grafik: Ulrich Loose

» Ich bin der gute Hirt; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe. Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich führen und sie werden auf meine Stimme hören; dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten. «

Evangelium:  
1. Johannes 3,1-2

## Ostern: kein Fest ohne Glauben

Sie erinnern sich bestimmt noch – vielleicht ungerne und mit Schmerzen – an die Diskussionen im vergangenen November und Dezember, als es um die „Rettung“ des Weihnachtsfestes ging. Sinngemäß lautete der Slogan: Ich halte jetzt Abstand, damit wir gemeinsam Weihnachten feiern können. Es kam dann leider doch anders. Der sogenannte „Lockdown light“ führte nicht zu einer Reduzierung der Infektionen; Krankenhäusern und insbesondere deren Intensivstationen drohte die Überlastung – und die für Weihnachten angekündigten Lockerungen mussten zurückgenommen werden; es gab einen „harten“ Lockdown. Weihnachten fiel trotzdem nicht aus.



Foto: Stephanie Wickerath

Sie erinnern sich bestimmt noch – vielleicht ungerne und mit Schmerzen – an das Frühjahr, als über die Kar- und Ostertage ebenfalls ein „harter“ Lockdown stattfand. Mit dem erheblichen Unterschied, dass – anders als zu Weihnachten – keine Präsenz-Gottesdienste mit Teilnahme der Gläubigen möglich waren. Woran ich mich nicht erinnern kann, ist, dass irgendjemand davon gesprochen hat, dass Ostern „gerettet“ werden muss. Der Verzicht auf die Gottesdienste verlief größtenteils unproblematisch und geräuschlos.

Ich weiß, es gibt einige Gründe für diese unterschiedlichen Reaktionen auf die Einschränkungen zu Ostern und zu Weihnachten. Die „Überhöhung“ des Weihnachtsfestes durch die deutsche Romantik. Weihnachten ist ein Familienfest – warum eigentlich Ostern nicht in dem Maße? Weihnachten spricht stärker das Gemüt, die Gefühle der Menschen an. Wobei: Dass jemand aus dem Tod aufersteht, dass aus Trauer Freude, aus Verzweiflung Hoffnung wird – kann mich irgendetwas stärker bewegen als das Geschehen von Ostern? All diese Gründe können mich nicht überzeugen.

Ich befürchte, die Unterschiede liegen an etwas ganz anderem: Ich kann Weihnachten feiern ohne zu glauben. Als Fest der Familie, als Fest der Liebe, die auch Ausdruck findet in den Geschenken.

Verstehen Sie mich nicht falsch: Ich liebe Weihnachten, ich feiere die Menschwerdung Gottes in einem Kind als den Beginn der Erlösung, doch ich weiß auch, dass viele Weihnachten feiern, denen das völlig egal ist.

Das geht Ostern nicht oder nur deutlich schwieriger. Und deshalb sehen Politik und Gesellschaft auch keinen Grund, Ostern zu „retten“. Wobei: Ostern muss man auch nicht retten, an Ostern werden wir Menschen gerettet. Vom Tod ins Leben. Vom Schmerz in die Freude. Von der Verzweiflung in die Hoffnung. Deshalb liebe ich Ostern und feiere unsere Erlösung. Unter allen Umständen

*Michael Tillmann - image-online*

<b>Gemeinde St. Godehard</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>Kollekten alle Beiträge in Euro</b>	<b>Februar 2021</b>
Gemeindemitglieder	3384	3440	3469		
Taufen	15	25	15	Caritas (Beerdigung)	29,00
Kommunion	26	21	24	für die Kirchenkasse	455,56
Firmung	0	34	0	Jahrgedächtnis	
Trauung	0	4	7	Pfr. Kamm für	390,50
Beisetzung	33	34	29	Oase des Friedens e.V.	
Kirchenaustritte	29	37	18		
Wiedereintritte	0	0	1		

Herzlichen Dank für Ihre Spende

## Aschermittwoch 2021 in Zeiten von Corona

Ja ja Corona, da ist alles anders und vieles fällt aus. Stimmt, so ist das halt in Zeiten einer Pandemie. Aber deswegen muss nicht alles ausfallen und wir können uns auch mal auf neue Wege begeben.

In diesem Jahr fand am Aschermittwoch, 17. Februar 2021 der Gottesdienst mit der Austeilung des Aschekreuzes in Vorst in unserer Pfarrkirche St. Godehard bereits um 15:00 Uhr statt. Ob nun organisatorisch bedingt oder auch der Corona-Pandemie geschuldet, ist völlig egal: es war scheinbar keine so schlechte Idee!

Eine sehr zahlreiche Schar von Gläubigen fand sich nämlich um 15:00 Uhr zu diesem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Godehard ein, wo Herr Pfarrer Kubella mit den Erschienenen gemeinsam den Gottesdienst zum Beginn der Fastenzeit feierte. Das Aschekreuz wurde in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie kontaktlos

durch aufstreuen auf das Haupt jedes einzelnen Gottesdienstbesuchers durch Pfarrer Kubella erteilt. Herr Pfarrer Kubella ging dazu durch die einzelnen Reihen, wie es bereits in der Coronazeit bei der Austeilung der Kommunion Usus ist.

Als Neuerung in diesem Jahr gab es im Anschluss an die Messfeier die Möglichkeit, das Aschekreuz noch ohne Messfeier (wie man heute sagt: to go) zu erhalten. Dazu waren besonders die Kommunionkinder mit ihren Eltern eingeladen. Auch hier wurde von dieser Möglichkeit reger Gebrauch gemacht und Herr Pfarrer Kubella, der bis 18:00 Uhr dazu zur Verfügung stand, hatte keine Langeweile.



Schön, dass die Vorster Katholiken diesen Aschermittwoch in Coronazeiten angenommen haben. Wer weiß, vielleicht kann so eine Pandemie ja hier auch etwas Gutes oder ein Aufbruch zu etwas Neuem bewirken.

Die Verantwortlichen und Mithelfenden haben sich auf jeden Fall über den Zuspruch gefreut.

Text: U. Thoeren  
Fotos: U. Thoeren und Y. Hintz

**Kommunionfeiern in der Kempen-Tönisvorst GdG**

**Samstag, 10. April**

12:00 und 14:00 Uhr St. Cornelius

12:00 und 14:00 Uhr St. Hubertus

**Sonntag, 11. April**

14:00 Uhr Christ König

14:00 Uhr St. Godehard

**Samstag, 17. April**

12:00 Uhr Christ König

12:00 Uhr St. Godehard

14:00 Uhr Christ König

14:00 Uhr St. Cornelius

**Sonntag, 18. April**

14:00 Uhr St. Cornelius

14:00 Uhr St. Hubertus

**Samstag, 24. April**

12:00 und 14:00 Uhr Christ König

12:00 und 14:00 Uhr St. Cornelius

**Sonntag, 25. April**

14:00 Uhr Christ König



**Unsere Kommunionkinder in Vorst**

**Sonntag, 11. April**

Finja Butzmühlen, Emilio Johannes Carvajal Rodriguez, Johannes Hartmann, Zoe Hebben, Moana Liske, Emma Sophie Manten, Sarah Ogbeide,

Henk Schlossmacher, Luise Maria Steiniger, Melissa Lisbeth Stieger, Pia Tibio, Mia van Oberbrüggen

**Samstag, 17. April**

Elijah Johannes Calaminus, Amelie Gather, Lennart Olaf Gommans, Deria Fabienne Kaiser, Jan Mahnert, Emma Potera, Ana Maria Ripa, Maximilian Schüren, Jan Simon, Liah Sophie Steinbach, Iga Tomasik, Alexander Tschentscher, Leni Tschöltsch, Mikka Wolke

**Sonntag, 16. Mai**

Karla Hellmonds, Mia Scholz

**Digitale Messdiener Gruppenstunden**

Da sich die Tönisvorster Messdiener aus St. Godehard und St. Cornelius in der Zeit der Pandemie nicht zu gemeinsamen Messdieneraktionen treffen können, haben sich die Jugendleiter\*innen eine pfiffige Aktion ausgedacht: Alle Messdiener\*innen sind zu digitalen Gruppenstunden eingeladen. Regelmäßig verschicken die Jugendleiter\*innen Mitmachaktionen, wie Bastel-, Back- und Kochtipps in kleinen Filmbeiträgen, die die jungen Altardiener\*innen zu Hause nachmachen können.

Zurzeit gibt es Anleitungen zum Kerzengießen, Weckmannbacken und eine abenteuerliche Führung bis auf die Glockentürme der Kirchen. Auch ein Schnupperkurs für Neueinsteiger\*innen kann angesehen werden. Vorlagen, Material und Texte liegen für alle Kinder zum Mitnehmen in den beiden Tönisvorster Kirchen bereit. Anmeldungen oder Fragen? Bitte an:

[Messdienertoevo@gmail.com](mailto:Messdienertoevo@gmail.com)





## Frühschicht in der Fastenzeit 2021

Traditionell findet die Frühschicht in der Fastenzeit in unserer Pfarrgemeinde St. Godehard immer eine ganze Woche lang statt.

In diesem Jahr hatte der Arbeitskreis „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“ in der Woche vom **08. – 13.03.2021** zur Frühschichtwoche in unsere Pfarrkirche geladen. Pünktlich um 6.00 Uhr am Morgen konnte Maria Taube wieder eine stattliche Anzahl von Teilnehmern begrüßen.

Die diesjährige Frühschichtwoche stand unter dem Thema **„Durch das Dunkel hindurch“**. Im Mittelpunkt der Woche stand der Tod Jesu am Kreuz. An jedem Tag der Frühschicht kam ein anderer Wegbegleiter Jesu zu Wort. Hier zu nennen sei z. B. Petrus oder auch Pilatus, die jeweils versuchten uns Ihre Sicht aufzuzeigen, warum sie keine Schuld am Tode Jesu trifft und nicht unbedingt etwas falsch im Verhalten zu Jesu gemacht haben. Maria Taube hatte wieder mal sehr tiefgründige Texte herausgesucht, in denen sich jeder ein Stück weit wiederfinden konnte oder sich gar ertappt fühlte, dass er vielleicht gerade genau weiß, warum z. B. Petrus oder auch Pilatus so gehandelt und gedacht haben.

In der Kirche vor dem Altar lag während der Frühschichtwoche ein großes schlichtes Holzkreuz, welches an jedem Tag stellvertretend von dem Wegbegleiter Jesu, der sein Statement abgegeben hatte, mit einem weiteren Nagel beschlagen wurde. Hier dachte der ein oder andere Mitstreiter bestimmt darüber nach, ob auch er vielleicht ein Stück dieses Nagels mit ins Kreuz geschlagen hat. Es war auf jeden Fall eine betroffene und erschrockene Stille beim hallenden Hammerschlag zu spüren. Sehr eindrucksvoll!

Das uns allen lieb gewordene anschließende gemeinsame Frühstück musste leider aufgrund der Corona-Pandemie - wie bereits in der Adventszeit - ausfallen. Die Organisatoren hoffen, dass bei der nächsten Frühschicht im Advent wieder ein gemeinsames Frühstück möglich sein wird.

Nichts desto trotz ist es schön, dass auch in diesen „blöden“ Corona-Zeiten die Anzahl der Teilnehmer gleichbleibend ist und erfreulicherweise sogar neue Mitstreiter zu begrüßen waren.

Wie in jedem Jahr möchten wir nicht müde werden, uns bei Maria Taube für die tolle Frühschichtwoche zu bedanken. Wir können wohl nur erahnen wieviel Zeit und Arbeit die Vorbereitung in Anspruch genommen hat.

Bereits jetzt freuen wir uns auf die Frühschichten im Advent. Vielleicht sind Sie neugierig geworden und lassen sich in der Adventszeit auf etwas Neues ein. Sie sind uns herzlich willkommen!

Uschi Thoeren



Fotos: U. Thoeren



## Von FENSTER zu FENSTER ...

### die Karwoche bis Ostern BEGEGHEN mit Kindern

"Erzähl mir eine Geschichte von Jesus, Mama. Ich möchte etwas wissen vom Ende, wie Jesus gestorben ist."

Davon zu erzählen ist nicht leicht und es zu verstehen auch nicht. Vielleicht gelingt das besser im Gehen.

Für Kinder im Grundschulalter und ihre Begleitpersonen gibt es in Vorst 13 Bild-Fenster, an denen sie sich die Geschichte nach und nach erzählen lassen können.

**Benötigt wird lediglich ein Handy mit einem QR-Code-Scanner.**

Der Weg startet am Schaukasten vor der Kirche. Wie es weiter geht? Lasst euch überraschen! Ihr werdet von Station zu Station weitergeleitet

Auch in der Kirche gibt es jeden Tag etwas neues zu entdecken. Die Öffnungszeiten der Kirche sind auf Seite 4 zu erlesen.



Bild: Thomas Plaßmann, Pfarrbriefservice.de

## Ferienaktion für Kinder in Vorst

### 03. Juli bis 17. August

Liebe Kinder, gemeinsam mit der evangelischen Kirche werden wir in diesen Sommerferien eine Rallye anbieten. Weitere Informationen erhaltet Ihr im nächsten Pfarrbrief.



brfg freepik.com

## Pfarrbüro St. Godehard

**C l e v e n s t r a ß e 1 8**

**Tönisvorst-Vorst**

Telefon: 02156 / 978 570

[office@godehard-vorst.de](mailto:office@godehard-vorst.de)

## Pfarrbüro St. Cornelius

**K i r c h p l a t z 1 7**

**Tönisvorst-St. Tönis**

Telefon: 02151 / 790 350

[mail@cornelius-tv.de](mailto:mail@cornelius-tv.de)

**Die Pfarrbüros sind zur Zeit für Publikumsverkehr geschlossen. Erreichbarkeit:**

Das Vorster Büro ist vom 01. bis 11. April geschlossen. E-Mails und Telefonate werden an das Vertretungsbüro weitergeleitet.

Montag, Dienstag, Freitag von 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr

mittwochs geschlossen

Dienstag bis Freitag von 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag zusätzlich von 16:00 - 17:30 Uhr

montags geschlossen

### **GdG-Leiter**

**Propst Dr. Thomas Eicker**

[thomas.eicker@gdg-ktv.de](mailto:thomas.eicker@gdg-ktv.de)

Telefon: 02152 / 897 10 21

**Pfarrvikar Marc Kubella**

[Marc.kubella@gdg-ktv.de](mailto:Marc.kubella@gdg-ktv.de)

Telefon: 02152 / 897 10 20

### Pfarrbüro St. Mariä Geburt

**J u d e n s t r a ß e 1 4, Kempen**

Telefon: 02152 / 897 10 20

[pfarrbuero@st-mariae-geburt-kempen.de](mailto:pfarrbuero@st-mariae-geburt-kempen.de)

### **Gemeindereferentinnen:**

**Regina Gorgs**

Telefon: 0157 59056484

[regina.gorgs@gdg-ktv.de](mailto:regina.gorgs@gdg-ktv.de)

**Stefanie Müller**

Telefon: 02151 / 150 36 37

[stefanie.mueller@gdg-ktv.de](mailto:stefanie.mueller@gdg-ktv.de)

### **Telefonseelsorge:**

**0800 111 0 111**

**0800 111 0 222**

**anonym und kostenlos**

Haben Sie Fragen an den Gemeindevorstand von St. Godehard?

Sprechen Sie uns gerne an:

[gemeindevorstand-st.godehard@gdg-ktv.de](mailto:gemeindevorstand-st.godehard@gdg-ktv.de)

### **Impressum:**

Herausgeber: **Kath. Kirchengemeinde St. Godehard**

Redaktion: Inge Bräuning, Clevenstr. 18, 47918 Tönisvorst

Telefon: 02156 978570 - Mail: [beiunsinstgodehard@web.de](mailto:beiunsinstgodehard@web.de)

Bilder und Texte: imageonline, freepik, Pfarrbüro und Privat

Druck: ALWO druck Arretz GmbH - Druckerei & Verlag

Auflage: 1.250 Stück

**Der Abgabeschluss für Berichte, Beiträge und Intentionen für den Mai-Pfarrbrief ist am**

**01. April 2021 - [beiunsinstgodehard@web.de](mailto:beiunsinstgodehard@web.de)**

# Gottesdienste in der GdG Kempen Tönisvorst

Anmeldeschluss für die Ostergottesdienste ist Dienstag der **30. März um 12.00 Uhr.**

<https://gdg-kempen-tonisvorst.de/anmeldung-gottesdienste/>

## Samstag, 03. April - Karsamstag

20:00 Uhr St. Hubertus

21:00 Uhr Christ König

21:00 Uhr St. Cornelius

**21.00 Uhr St. Godehard**

## Sonntag, 04. April - Ostersonntag

05:30 Uhr St. Josef WGF

**09:30 Uhr St. Godehard**

09:30 Uhr St. Hubertus WGF

09:30 Uhr St. Marien

11:30 Uhr Christ König

11:30 Uhr St. Cornelius

## Montag, 05. April - Ostermontag

**09:30 Uhr St. Godehard**

09:30 Uhr St. Hubertus

09:30 Uhr St. Marien

11:30 Uhr Christ König

11:30 Uhr St. Cornelius

11:30 Uhr St. Josef

16:30 Uhr St. Peter - Andacht

## Samstag, 10. April

18:00 Uhr Christ König WGF

18:00 Uhr St. Cornelius WGF

## Sonntag, 11. April

**09:30 Uhr St. Godehard**

09:30 Uhr St. Hubertus

09:30 Uhr St. Marien WGF

11:30 Uhr St. Cornelius

11:30 Uhr St. Josef

## Samstag, 17. April

**18:00 Uhr Godehard WGF**

18:00 Uhr St. Cornelius WGF

18:00 Uhr St. Josef WGF

18:00 Uhr St. Hubertus

## Sonntag, 18. April

**09:30 Uhr St. Godehard**

09:30 Uhr St. Marien

11:30 Uhr Christ König

**18:00 Uhr Wortgottesfeier  
auf allen Friedhöfen  
der GdG**

19:00 Uhr St. Marien WGF

## Samstag, 24. April

18:00 Uhr Christ König WGF

18:00 Uhr St. Cornelius WGF

## Sonntag, 25. April

**09:30 Uhr St. Godehard**

09:30 Uhr St. Hubertus

09:30 Uhr St. Marien WGF

11:30 Uhr St. Cornelius

19:00 Uhr St. Marien

Anmeldung bis spätestens donnerstags vor der Gottesdienstfeier

<https://gdg-kempen-tonisvorst.de/anmeldung-gottesdienste/>